



Präventionskette Laatzen

Gesund aufwachsen für alle Kinder!

Laatzen, den 23.06.2022

Tabea Böttger

Präventionskette Laatzen

- Landesprogramm „Präventionsketten Niedersachsen – Gesund aufwachsen für alle Kinder!“
- Träger: Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V.
- Finanziert durch Auridis Stiftung
- Projektlaufzeit Landesprogramm: 2016 - 2022
- Projektlaufzeit Laatzen: 01.01.2020 – 31.12.2022

Eine Präventionskette ist eine integrierte kommunale Strategie zur Prävention und Gesundheitsförderung.

Ziel ist, in allen Altersphasen umfassende Teilhabechancen für alle Kinder zu ermöglichen, insbesondere aber für von Armut betroffene und weitere sozial benachteiligte Kinder.

Steuerungs- und Planungsgruppe

- FBL 5 Herr Schrader
- TL 51 Kinder- und Jugendhilfe Herr Bungeroth
- TL 52 Kinder- und Jugendbüro Frau Gleixner
- TL 54 Familien- und Senioreneinrichtungen Herr Oldeweme
- TL 55 Kindertagesbetreuung Frau Fandrich
- Team 54 Koordination Frühe Hilfen Frau Jakob
- Team 54 Koordination Präventionskette Frau Böttger
- Region Hannover Schulärztin wechselnd (Frau Reese, Frau Limprecht, Frau Grimpe)

Wirkungsorientiertes Monitoring (WOM)



Abbildung 2: Modifiziertes Wirkungsmodell für Präventionsketten, Landeskoordinierungsstelle Präventionsketten Niedersachsen angelehnt an Brandes, S. (2017) lizenziert unter CC BY-SA 4.0, angelehnt an PHINEO (2014): Kursbuch Wirkung*

Bestandserfassung und –analyse

Präventionsdilemma:

Die Familien, die besonders von präventiven Angeboten profitieren würden, sind besonders schwer zu erreichen.

Impact-Ziel und Schwerpunkte

Das Impact-Ziel:

Alle Kinder in Laatzen im Alter von 0 bis 10 Jahren wachsen in Wohlergehen* auf.

*in Wohlergehen meint:

Gut versorgt in allen vier Lebenslagen (materiell, sozial, kulturell, gesundheitlich).

Die beiden Schwerpunkte:

- 1. Die „Inklusivität“ der präventiven Angebote in Laatzen für Familien und Kinder von 0 bis 10 Jahren verbessern und weiterentwickeln.**
- 2. Die Vernetzung und Kooperation der Fachkräfte, die präventive Angebote für Familien und Kinder von 0 bis 10 Jahren anbieten, stärken und fördern.**

Workshop zum Wirkungsorientierten Monitoring



Maßnahmen

- Projekt „Familien im Quartier“
- Angebots- und Netzwerkkarte (AnNe)
- BuT-Schulung mit der Region Hannover
- Workshop-Reihe „Gewusst wie! Zielgruppen erreichen in Laatzen“
- Fachtag des Runden Tisches gegen Kinderarmut zu „Armutssensibilität“
- Fachtag im Rahmen der KiTa-Akademie für KiTas und GS zu „Armutssensibilität“
- Runder Tisch gegen Kinderarmut
 - BuT-Fachkraft
 - Aktion „Schätze sammeln“
 - Empfehlungen für die Verwendung des Kapitalbetrags der ehemaligen Bildungsstiftung

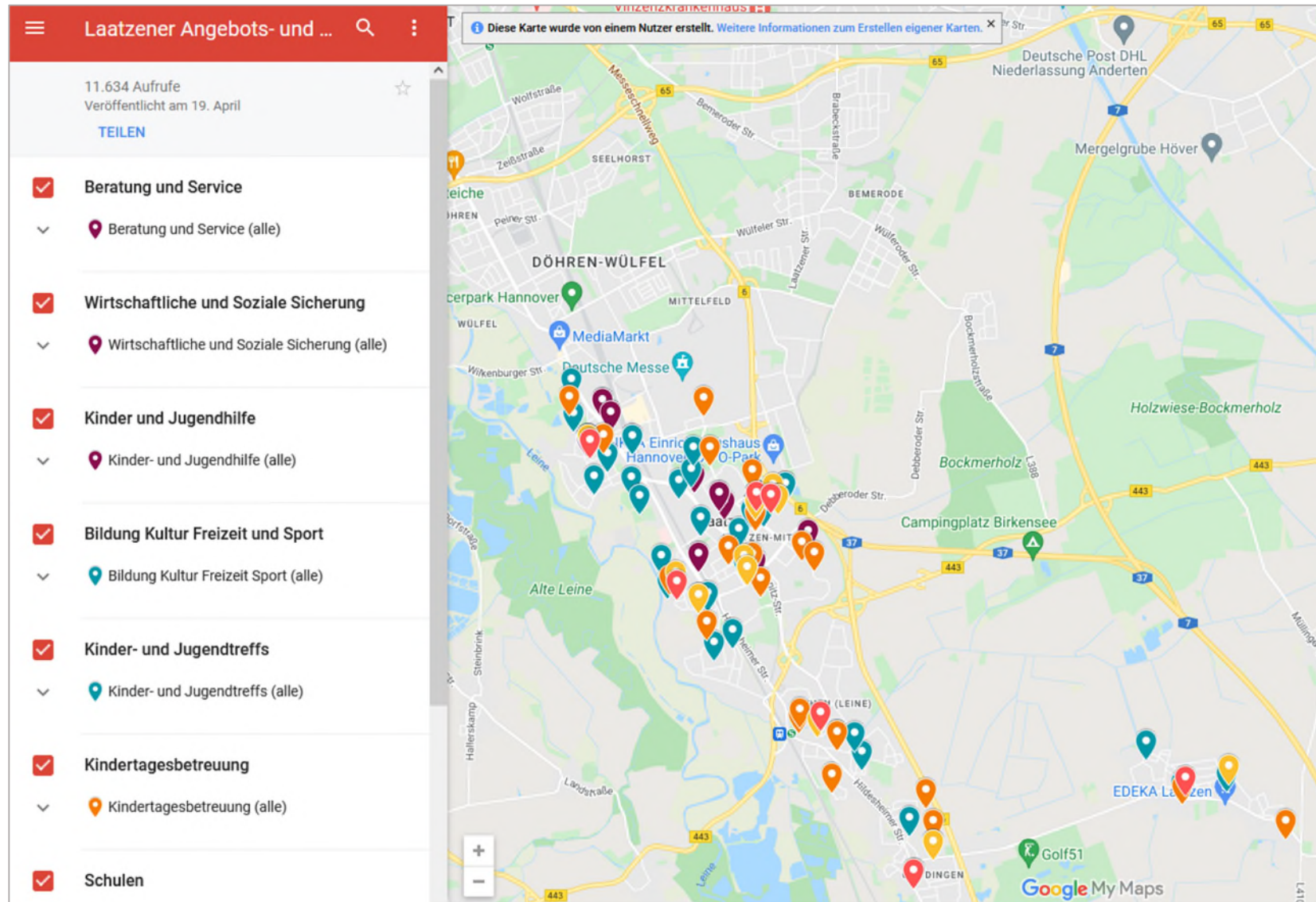
Highlights

Einige exemplarische Beispiele

Pilotprojekt „Familien im Quartier“

- Entwicklung eines eigenen Konzepts für Laatzen, angelehnt an „Familienzentren“
- Ziel: dem Präventionsdilemma entgegenwirken
- Zwei bis drei Projekt-Mitarbeitende suchen Familien im Sozialraum / in den Einrichtungen auf und leisten Schnittstellenarbeit
- Pilotstandort: Laatzen-Mitte rund um die KiTas Ahornstraße, Wülferoderstraße und Pinienweg sowie die GS Im Langen Feld und die Quatschkiste
- Antrag beim Integrationsfonds NDS über eine Fördersumme von rund 340.000,- Euro gestellt und bereits Bewilligung für vorzeitigen Maßnahmenbeginn erhalten

Angebots- und Netzwerkkarte (AnNe)



Angebots- und Netzwerkkarte (AnNe)

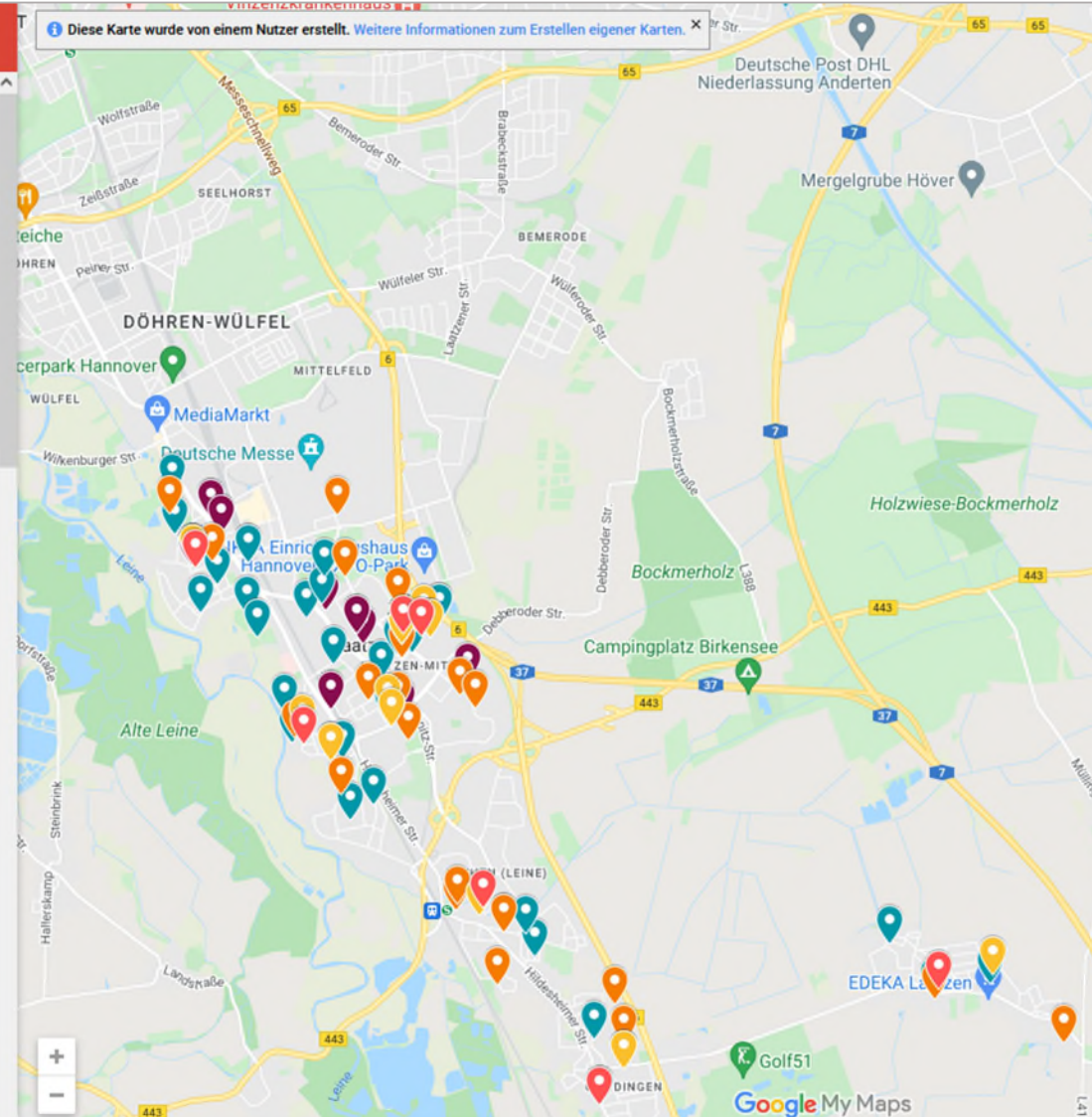
Laatzener Angebots- und ...

11.634 Aufrufe
Veröffentlicht am 19. April
[TEILEN](#)

Beratung und Service

Beratung und Service (alle)

- BuT-Beratung und Unterstützung
- Diakonie - Familien-, Paar- und Lebensbe...
- Diakonie - Baby- und Kleinkindsprechstu...
- Diakonie - JugendMigrationsDienst
- Diakonie - Kirchenkreissozialarbeit / Allg...
- Diakonie - Kurenberatung und -vermittlung
- Diakonie - LIA (Lernen Integration Arbeit)
- Diakonie - Schwangeren- und Schwanger...
- Diakonie - Soziale Schuldnerberatung
- Diakonie - Umsonstladen für Babyaussta...
- Diakonie Treffpunkt
- Diakoniestation
- Diakonische Fachstelle für Sucht und Su...
- DonnaClara Beratungsstelle & Frauenzen...
- Eingliederungshilfen für Junge Mensche...
- fairkauf
- Familienangebote (Stadt Laatzen)
- Frühe Hilfen (Stadt Laatzen)
- Hebammenzentrale Region Hannover
- Heilpädagogische Frühförderung Holten...
- Integration und Teilhabe (Stadt Laatzen)



Diese Karte wurde von einem Nutzer erstellt. Weitere Informationen zum Erstellen eigener Karten.

Google My Maps

Angebots- und Netzwerkkarte (AnNe)

← BuT-Beratung und Unterstütz...

Einrichtung
BuT-Beratung und Unterstützung

Angebotsbeschreibung
Bildungs- und Teilhabe Paket (BuT)

Beratung und Unterstützung bei der Beantragung und Inanspruchnahme von BuT-Leistungen

Das Beratungs- und Unterstützungsangebot für BuT-Leistungen richtet sich u.a. an:

- Menschen, die Unterstützung bei der Antragsstellung wünschen.
- Alle, die bereits einen Antrag für Bildung und Teilhabe gestellt, sowie eine BuT-Berechtigung erhalten haben und sich fragen, was jetzt zu tun ist.
- Familien mit geringem Einkommen, die aber nicht wissen, ob sie berechtigt sind, Leistungen für Bildung und Teilhabe in Anspruch zu nehmen.
- Interessierte, die unsicher sind, wer ihre Anträge und Unterlagen erhält.
- Interessierte, die nicht wissen, woher Sie die Anträge bekommen.

Offene Sprechstunde:
dienstags von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr und
donnerstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

im Stadthaus:
Marktplatz 2
Raum 1.4 (erste Etage, barrierefreier Zugang)

Angebots- und Netzwerkkarte (AnNe)

← BuT-Beratung und Unterstütz...

Diese Karte wurde von einem Nutzer erstellt. Weitere Informationen zum Erstellen eigener Karten.

- Familien mit geringem Einkommen, die aber nicht wissen, ob sie berechtigt sind, Leistungen für Bildung und Teilhabe in Anspruch zu nehmen.
- Interessierte, die unsicher sind, wer Ihre Anträge und Unterlagen erhält.
- Interessierte, die nicht wissen, woher Sie die Anträge bekommen.

Offene Sprechstunde:
dienstags von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr und
donnerstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

im Stadthaus:
Marktplatz 2
Raum 1.4 (erste Etage, barrierefreier Zugang)

Ansprechperson
Sandra Herz

Telefon
0511 - 8205 - 5036

E-Mail Adresse
BuT@laatzen.de

Information & Kontakt
<https://www.laatzen.de/de/bildung-und-teilhabe.html>


Straße
Marktplatz 2

Ort
30880 Laatzen

Highlight-Papier „Gesagt – Getan“

Präventionsketten Niedersachsen:
Gesund aufwachsen für alle Kinder!

Gesagt – Getan. „Angebots- und Netzwerkkarte (AnNe)“

Ein Angebot der Stadt Laatzen: 

Herausforderung Worum geht es?	Alle Institutionen in Laatzen, die Angebote für Kinder und Familien bereithalten, sind auf einem digitalen Stadtplan in google maps für Interessierte abrufbar. Mit Filterfunktionen kann die Suche verfeinert werden.
Hintergrund Warum haben wir gehandelt?	Als familienfreundliche Stadt zeichnet sich Laatzen durch eine Vielfalt von Angeboten für Kinder und Familien aus. Um möglichst allen Interessierten eine Übersicht über diese Angebote zu geben, hat der Fachbereich Jugend, Kinder und Soziales eine Angebots- und Netzwerkkarte „AnNe“ für Laatzen erstellt.
Ziele und Inhalte Wofür bieten wir eine Lösung und was tun wir genau?	<p>Für Familien ist die Angebotsvielfalt oft herausfordernd, kaum zu überblicken und schwer einzuordnen. Es gibt zahlreiche Flyer, Aushänge und Informationen, auf verschiedenen Webseiten oder in den Sozialen Medien. Deshalb hat die Stadt Laatzen alle Angebote zentral an einer Stelle zusammengetragen – so sind sie für Familien gut abrufbar. Im digitalen Stadtplan lassen sich passende Angebote nach folgenden Themen und Anbieter*innen filtern:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Beratung und Service – Wirtschaftliche und Soziale Sicherung – Kinder und Jugendhilfe – Bildung Kultur Freizeit und Sport – Kinder- und Jugendtreffs – Kindertagesbetreuung – Schulen – Kirchengemeinden <p>Auch Fachkräfte und Ehrenamtliche, die Familien beraten und als Lots*innen fungieren, bekommen einen schnellen Überblick, welche Angebote für Kinder und Familien wo zur Verfügung stehen.</p> <p>Die Karte ist unter folgendem Link abrufbar: https://www.laatzen.de/de/AnNe.html</p>

Gesagt – Getan, Region Hannover und Landeskoordinierungsstelle
Präventionsketten Niedersachsen: Gesund aufwachsen für alle Kinder!, www.praeventionsketten-nds.de



Beteiligte/Kooperanten etc. Wer genau ist beteiligt?	Das AnNe-Konzept wurde von der Region Hannover im Rahmen der Frühen Hilfen entwickelt und umgesetzt. Laatzen führt es jedoch eigenständig durch. Impulse und Erfahrungsberichte der Region und anderer Kommunen (wie Springe und Hemmingen) trugen maßgeblich zum Erfolg in Laatzen bei. Folgende Akteur*innen waren in Laatzen beteiligt: <ul style="list-style-type: none"> – Koordinatorin der Präventionskette – Netzwerkkordinatorin der Frühen Hilfen – Öffentlichkeitsarbeit – Datenschutzbeauftragter – Einrichtungen, die auf der Karte gelistet sind
Erfolgsfaktor Was hat gut funktioniert und warum?	Die Kooperation bei der Erarbeitung der Karte war zielorientiert und hat auch mit den unterschiedlichen Akteur*innen reibungslos funktioniert. Die Fachöffentlichkeit, z.B. der Laatzen „Runde Tisch gegen Kinderarmut“ und die Beteiligten am Netzwerk der Frühen Hilfen, unterstützen das Vorhaben. Der Erfolgsfaktor war wohl, dass alle den Bedarf und den Nutzen einer solchen Angebots- und Netzwerkkarte erkannt haben und teilen.
Weitere Infos Was außerdem interessant ist	Die Pflege der Karte liegt im Aufgabenbereich der Koordinatorin der Präventionskette. Es finden sich dort nur Informationen zu den Einrichtungen und nicht zu einzelnen Angeboten. Der Aktualisierungs- und Pflegebedarf ist so gering. Für vertiefende Informationen zu den Angeboten stehen Verlinkungen zur Verfügung. Kosten für die Nutzung dieses Angebots entstehen nicht.
Weitere Infos Unser Highlight ...	<i>„Mein persönliches Highlight war die tolle Zusammenarbeit mit den Kolleg*innen der Stadt Laatzen aus Bereichen, die fachlich erst einmal gar nichts mit Familien, Kinderarmut oder den Frühen Hilfen zu tun haben. Kolleg*innen aus Bereichen wie IT, dem Datenschutz oder der Öffentlichkeitsarbeit haben sich für die AnNe begeistert können und sie tatkräftig unterstützt! Ohne sie wäre es nicht gegangen.“</i> (Koordinatorin Präventionskette)
Kontakt	Tabea Böttger, Tel.: 0511-8205 5411, tabea.boettger@laatzen.de






Foto: www.fotothek.de

Kommune der Woche beim Landesprogramm

9.11.2021

LAATZEN

Kommune der Woche: Stadt Laatzen

Neue Netzwerk- und Angebotskarte für Familien

Als familienfreundliche Stadt zeichnet sich die **Stadt Laatzen** durch eine Vielfalt von Angeboten für Kinder und Familien aus. Um möglichst alle Interessierten mit diesen Angeboten zu erreichen, hat der Fachbereich Jugend, Kinder und Soziales jetzt eine **Netzwerk- und Angebotskarte „AnNe“** für Laatzen erstellt.

Auf dem online abrufbaren Stadtplan sind alle Institutionen in Laatzen, die Angebote für Familien bereithalten, zentral in einer Karte zusammengetragen. Sie sind nach acht Kategorien sortiert: - Beratung und Service - Wirtschaftliche und Soziale Sicherung - Kinder und Jugendhilfe - Bildung, Kultur, Freizeit und Sport - Kinder- und Jugendtreffs - Kindertagesbetreuung - Schulen - Kirchengemeinden. Angebote können durch Filter bedarfsgerecht aufgerufen oder weggelassen werden.

In einer Drop-down-Liste sind dann alle jeweiligen Anbieter*innen mit ihren Kontaktdaten auffindbar. So ist auf einen Blick zu erkennen, **was** Fachkräfte und Ehrenamtliche, Einrichtungen und Behörden anbieten, und **wie** sie erreichbar sind.

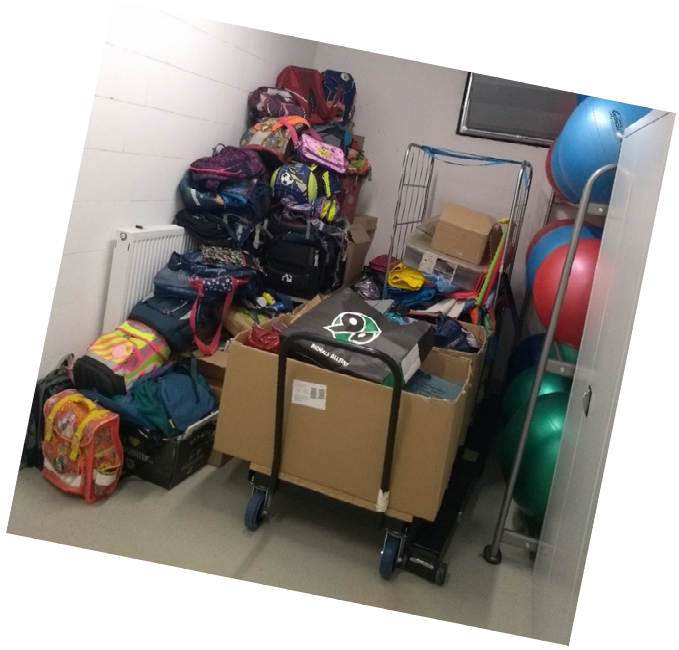
Die Karte ist unter folgendem Link abrufbar:
<http://www.laatzen.de/de/AnNe.html>

Die Idee der Angebots- und Netzwerkliste AnNe stammt

Seit Veröffentlichung der Karte
am 14.10.2021
beim Runden Tisch gegen Kinderarmut
bereits rund **12.000 Klicks!**



Runder Tisch gegen Kinderarmut: Aktion „Schätze sammeln“



Runder Tisch gegen Kinderarmut: Aktion „Schätze sammeln“

Hannoversche Allgemeine

Umland > Laatzten > Laatzten: Gruppe gegen Kinderarmut sammelt Schulmaterial

Laatzten 17:04 Uhr / 23.03.2022

Initiative gegen Kinderarmut sammelt Schulmaterial

Wer noch funktionsfähige Stifte, Radiergummis, Zirkel, Geodreiecke, Ranzen oder Turnbeutel besitzt, kann diese in der Woche ab 28. März weitergeben. Initiiert wird die Spendenaktion vom Laatzener Runden Tisch gegen Kinderarmut.



Laatzten. In vielen Familien sammelt sich über die Jahre mehr Schulmaterial an, als tatsächlich gebraucht wird. Die Laatzener Gruppe „Runder Tisch gegen Kinderarmut“ will diese Gegenstände jetzt sammeln und anderen Kindern zur Verfügung stellen. Unter dem Motto „Schätze sammeln“ können alle Laatzener in der letzten Märzwoche verschiedene Sammelstellen aufsuchen.

Material geht an Schulen und Jugendeinrichtungen

Alle Materialien werden desinfiziert und sortiert, bevor sie Schulen und

Hannoversche Allgemeine

Hannover Umland Corona Hannover 96 Niedersachsen und der Norden Polizeiticker Sp

Startseite > Laatzten > Laatzten: Aktion Schätze sammeln ist ein voller Erfolg

+ Aktion „Schätze sammeln“ des Laatzener Runden Tisches gegen Kinderarmut ist ein voller Erfolg



Mehrere Autoladungen voll Schulmaterial sowie zahlreiche Ranzen und Rucksäcke sind nach einem Spendenaufruf des Runden Tisches gegen Kinderarmut zusammengekommen.

Runder Tisch gegen Kinderarmut: Empfehlungen für die Verwendung des Kapitalbetrags der ehemaligen Bildungsstiftung

- MOCA: Spielekisten
- Leine-VHS: Lernwerkstatt für Schulkinder
- Leine-VHS: Medienkompetenz für Kinder
- Leine-VHS: Schwimmkurse für Kinder
- Leine-VHS: Zirkusprojekt für Kinder
- Projektanträge der Fördervereine der Schulen

Fachtag des Runden Tisches gegen Kinderarmut zu „Armutssensibilität“

Am Mittwoch, 14. September 2022
Von 14:00 bis 18:00 Uhr

Im Anschluss: Runder Tisch gegen Kinderarmut
Von 18:00 bis 19:30 Uhr

Referentin: Gerda Holz
Thema: Armutssensibilität

Finanziert durch den Entwicklungsfonds der Auridis-Stiftung

Fachtag für KiTas und Grundschulen zu „Armutssensibilität“

Am Mittwoch, 28. September 2022

Für alle KiTas und Grundschulen in Laatzen

Referentin: Anita Meyer

Thema: Armutssensible KiTas und Grundschulen

Finanziert durch den Entwicklungsfonds der Auridis-Stiftung.

Bundesweiter Kongress "Präventionsketten konkret! - Was brauchen Kommunen wirklich?" am 6. Juli 2022 in Hannover

Präventionskette Laatzen ausgewählte Kommune
für das Speed-Dating „Treffen Sie unsere niedersächsischen Präventionsketten Kommunen“
mit dem Schwerpunkt auf dem Runden Tisch gegen Kinderarmut

Ausblick

Die halbe Stelle der Koordination wurde wie folgt gefördert:

1. Jahr = 70% einer halben Sozialarbeiterstelle = 17.500,- Euro
2. Jahr = 50% einer halben Sozialarbeiterstelle = 12.500,- Euro
3. Jahr = 40% einer halben Sozialarbeiterstelle = 10.000,- Euro

Landesprogramm endet am 31.12.2022, derzeit keine Verlängerung in Aussicht.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Gibt es Fragen?